

Freiburg wird zur afrikanischen Stadt

brd-schwindel.ru/freiburg-wird-zur-afrikanischen-stadt/

19. Juni 2018



von [AR Göhring](#)

Mich erreichen laufend kritische Stimmen aus Freiburg und dem umliegenden Breisgau. Da wird mir erzählt, dass die Innenstadt und die nicht-linken nicht-teuren Stadtviertel seit Ende 2015 voll mit Arabern, Afghanen und vor allem voll mit Schwarzafrikanern sind; kein Wunder, da Freiburg neben Konstanz die erste deutsche Großstadt auf dem Treck der afrikanischen „Flüchtlinge“ gen Norden ist. Angesichts der steigenden Kriminalität betreiben die Behörden etwas Kosmetik.

Und sonst?

Unser Informant Helmuth Schwarzseher kennt Polizisten und Verwaltungsbeamte.

Großflächig wird erkannt: Die "Pozilei" ist überfordert!
Stattdessen dringt sie im SS Stil lieber in Altenheime ein, lösen Paranoia gegenüber den Kriegsveteranen aus deren Leben sie verdanken, greifen auf 100 % körperlich Schwerbehinderte zu aus willkürlichen und selbst erfundenen Gründen und verteilen mit Unterstützung von einem Arzt lieber Diabetes II in ihrem direkten Umfeld.

Wo bleibt deren Ausbildung? Wo ist der gesunde Menschenverstand?
Noch ist der wunderschöne Hotzenwald nur bedingt mit den Schwarzfüßen verseucht.
Wir brauchen die hier nicht. A. M. hat niedrige menschenverachtende Gründe zur Vernichtung unserer indigenen Heimatvölker. Wir sind nicht ein Volk, wir sind NICHT "deutsch". Wir sind mindestens 26 Völker und das soll und wird auch so bleiben.

jörg der menschensohn, überzeugter Preusse und heimattreuer Badener - 20. Juni 2018

Diese Polizisten und Beamten sagen mir, dass jeden Tag Migranten aus Zug und Bus steigen, mittels guter Beschilderung ins Polizeirevier Freiburg Nord finden, dort erkennungsdienstlich erfasst werden – zu einhundert Prozent ohne Vorlage eines Identitätsnachweises wie z.B. eines Passes – und ohne Rückbestätigung durch das EU-Archiv ins Land reisen können. Die Polizei hat tonnenweise Zugtickets für diese Leute – offizielles Ziel ist die Erstaufnahmestelle in Karlsruhe. Ob sie dort jemals ankommen, wird nicht nachgeprüft.

Vergehen gegen die sexuelle Selbstbestimmung werden in den lokalen Medien (so gut wie) nicht mehr thematisiert. Während früher alle Monate eine einschlägige Anzeige einging, geschehen solche Taten mittlerweile wöchentlich, können aber strafrechtlich kaum verfolgt werden, weil hinten und vorne das Personal fehlt. Das Gleiche gilt für Drogendelikte – bei der Zahl der Vergehen und Verdächtigen kann nur noch sporadisch vorgegangen werden, die Statistiken sind erstunken und erlogen.

Der Stadtteil Stühlinger Kirchplatz avanciert zur No-go-Area, verschiedene in Banden organisierte Ausländer terrorisieren das ehemalige Studentenviertel – zumindest nachts. Die Badische Zeitung wird jeden Tag linker und berichtet überwiegend gar nicht bis entstellend tendenziös. Freiburg war schon immer links, jetzt ist die Stadt eine Hochburg der Antifa und anderer Alternativer.

Der neuralgische Bereich der Innenstadt sollte durch den Einsatz einer durch den Innenminister Strobl (CDU) zugestandenen Einheit von 13 Landespolizisten verstärkt werden.
13!

Freiburg hat rund 220.000 Einwohner, ohne die nicht gezählten „Neubürger“.....

Es gibt natürlich auch liberale bis konservative Studentinnen, die es nicht wirklich lustig in Freiburg finden. Aber überwiegend sind es halt Ökoschlunzen. Die exotischen Bräute sind man nur selten abends und wenn, dann in Gruppen bzw. mit ihren Partnern, die sind schlauer als die linken Vollpfosten.

Ob die deutschen Ökos noch zu mehr Weisheit kommen, wird sich zeigen. Wir bleiben dran.

Mehr Infos und angedachte Lösungen unter <http://www.geratop.de>

nicht nur warum Du von Deinem Kollateralkonto leben kannst,

sondern auch, warum Du keine Rechtskreise brauchst und nur dem Naturrecht und der Schöpfungsgeschichte unterliegst.

Und warum kein Mensch über einen anderen Menschen steht und es auch niemanden gibt, der über Dich bestimmen kann.

**Kein Mensch hat mehr Rechte als Dein menschliches Gegenüber.
PERSONEN sind immer und bleiben immer rechtlos und tot.**

Wir können uns vor der Invasion schützen, wenn wir couragiert auftreten und beginnen zu begreifen, was es bedeutet in der Dualität zu leben und die Dualität zu etwas Gutem und für den Frieden und die Freiheit zu nutzen!